

Verein der Bücherfreunde.

Ⓩ [38232]

Der Vorstand:

Martin Greif Hermann Heiberg
Ernst v. Wolzogen.



Die Geschäftsleitung:

Verlagsbuchhandlung Alfred Schall
Hofbuchhändler Sr. Maj. d. Kaisers u. Königs,
Sr. Kgl. Hoh. d. Herz. Carl in Bayern
Berlin W. 30, Winterfeldtstrasse 32.

Soeben wurde folgendes Rundschreiben versandt:

Berlin W. 30, im August 1899
Winterfeldt-Strasse 32

Sehr geehrter Herr!

Wiederum kann der „Verein der Bücherfreunde“ auf ein erfolgreiches Vereinsjahr zurückblicken.

Trotzdem mancherlei Konkurrenz dem verdienstvollen Unternehmen nicht erspart blieb, hat doch der „Verein der Bücherfreunde“ sich den Ruf bewahrt,

***am besten mit wirklich
guten deutschen Büchern
das deutsche Haus zu versorgen.***

Das Programm des jetzt beginnenden **9.** Jahrgangs ist mit grosser Sorgfalt zusammengestellt, und wird Ihnen den Vertrieb ganz bedeutend erleichtern.

Der Jahrgang beginnt in glücklichster Weise mit einem ganz vorzüglichen Original-Bismarckroman:

Der Reichskanzler in Kissingen

welchen Sie mit bestem Erfolg als Agitationsband zur Erwerbung zahlreicher Abonnenten verwenden werden können.

Das Publikum erkennt — wie der Erfolg beweist — von Jahr zu Jahr mehr den Vorteil eines Abonnements auf den „Verein der Bücherfreunde“ an:

wirklich gute Bücher hervorragender deutscher Schriftsteller, die bei den in Deutschland üblichen Bücher-Preisen das Zwei- und Dreifache kosten, zu billigen Preisen in tadelloser Ausstattung zu erhalten.

Die Werke des 9. Jahrgangs erscheinen in **neuen** künstlerisch ausgeführten und höchst wirkungsvollen Einbänden.